

TraktorClassic

DAS MAGAZIN FÜR HISTORISCHE LANDMASCHINEN

6/2025 Okt./Nov.

6,40 €

A: EUR 7,00

CH: SFR 11,00

BeNeLux: EUR 7,60

I: EUR 9,00



SCHLÜTERS DAUERLÄUFER

Super 1500 TVL

STARKE 145 PS!



PORSCHE-DIESEL STANDARD 218

Der Ackerporsche

So wurde dieser Zweizylinder zum außergewöhnlichen Bestseller



Porträt

Schweizer Meilenstein

Warum der Bühner Typ C in den 1930ern für Aufsehen sorgte



Werkstatt

Sicher heben!

Schritt für Schritt:
Neue Fanghaken montieren



Action

Die legendäre 50er-Serie

Stark: John Deeres Top-Schlepper
der 1980er und 1990er im Einsatz!





**KORROSIONSSCHUTZ®
DEPOT**

*Rostlos
glücklich...®*



- ✓ Rostumwandler
- ✓ Roststopper
- ✓ Rostentferner
- ✓ Rostschutz
- ✓ Hohlraumschutz
- ✓ Unterbodenschutz
- ✓ Lacke für Achsen und Rahmen
- ✓ Bremsenlacke
- ✓ Motor- & Getriebelacke
- ✓ Auspufflacke
- ✓ Tanklacke innen & außen
- ✓ Rostschutzgrundierer
- ✓ Fahrzeuglacke



- ✓ Schrauberwerkzeug
- ✓ Werkzeuge zur Wartung & Diagnose
- ✓ Motoröle
- ✓ Getriebeöle
- ✓ Additive zum Schutz vor Verschleiß
- ✓ Additive als Problemlöser

*Die erste Liebe
vergisst man
nicht...*



- ✓ Epoxyspachtelmasse
- ✓ Karosseriezin
- ✓ Karosserie Kleb- & Dichtmassen
- ✓ Karosseriebleche
- ✓ Blechwerkzeuge
- ✓ Schleif- und Trennwerkzeuge
- ✓ Additive für Standzeiten
- ✓ Lackpolitur
- ✓ Lackpflege
- ✓ Holzschutz
- ✓ Holzsanierung



NEU Chassislack

➤ **Schnelltrocknend** ◀

- ✓ robuster, schlagfester Lack mit gutem Verlauf
- ✓ glatte Oberfläche auch beim Pinseln
- ✓ trocken schon nach 2-4 Stunden

- ✓ Sandstrahlpistolen
- ✓ Grundierpistolen
- ✓ Lackierpistolen
- ✓ Unterbodenschutzpistolen
- ✓ Hohlraumpistolen

Fachhandel für Rostschutz und Fahrzeugrestauration

Korrosionsschutz-Depot, Dirk Schucht, Friedrich-Ebert-Str. 12, D-90579 Langenzenn

Bestellung: +49 (0) 9101/6845

Beratung: +49 (0) 9101/6801

Information & Onlineshop: www.korrosionsschutz-depot.de

Kostenloser Katalog mit vielen erprobten Tipps & Tricks

Technik, die begeistert

Liebe Traktorfreunde,

lang lang ist's her, dass wir einen Schlepper der Marke Porsche-Diesel auf dem Titel hatten. Die Zweizylinder der „Standard 218“-Reihe sind aber allemal einen Platz auf dem Titel wert – schon allein, weil sie nicht so teuer sind wie die Typen mit drei und vier Zylindern, ja sogar heutzutage

Während die Porsche Standards sich sehr gut als Ausflugschlepper und für kleinere Hobby-Arbeiten eignen, zeigen wir ab Seite 28, wie man mit einem seit über 25 Jahren nicht mehr gebauten Fendt-Youngtimer noch hochprofessionelle Arbeiten erledigen kann:

» Hätten Sie gedacht, dass DDR-Landtechnik heutzutage tief im Westen punkten kann?

nicht unbedingt mehr kosten als der einzylindrige Junior.

Nicht schnell, aber günstig

Der Anteil interessanter Technik ist zudem bei Porsche-Diesel-Schleppern angenehm hoch – lesen Sie ab Seite 12 mehr über die Besonderheiten des Radialkühlgebläses, der Ölschleuder und der Strömungskuppelung aus dem Hause Voith.

Wer übrigens denkt, Porsche-Diesel-Schlepper seien damals die teuren Edelkarossen gewesen, der täuscht sich: Mehrfach waren Schlepper der Marke die günstigsten ihrer Leistungsklasse, so auch die abgespeckte „V 218“-Version ab 1958!

Helmut Breithaupt setzte seinen Farmer 308 LSA mittels hydraulisch absenkbarer Gleisachsen auf Schienen. Dieser übernimmt nun als Basisfahrzeug die komplette Bahndampfpflege der Überwaldbahn im Odenwald – per angebaute Mulcher, Heckenschere oder Häcksler wird Jahr für Jahr wucherndem Geäst und vielem mehr zu Leibe gerückt. Unser Autor Michael Schäfer war für Sie dabei.

Fortschritt im Westen

Hätten Sie gedacht, dass DDR-Landtechnik über 35 Jahre nach der Wiedervereinigung tief im Westen Deutschlands ihre Arbeit verrichtet? Und das zur vollsten Zufriedenheit von Familie Wolff, die zwischen Aachen und Köln, im Kreis Düren, eine Hobbylandwirtschaft betreibt?

Ihr Fortschritt-Mähdrescher Typ E 514 kostete nur den Bruchteil eines vergleichbar leistungsstarken Claas-Mähdreschers. Aber das ist noch lange nicht alles. Wie gut es sich mit Technik, Betrieb und Ersatzteilversorgung im Detail verhält, lesen Sie ab Seite 76.

Und nun viel Spaß mit dieser Ausgabe!

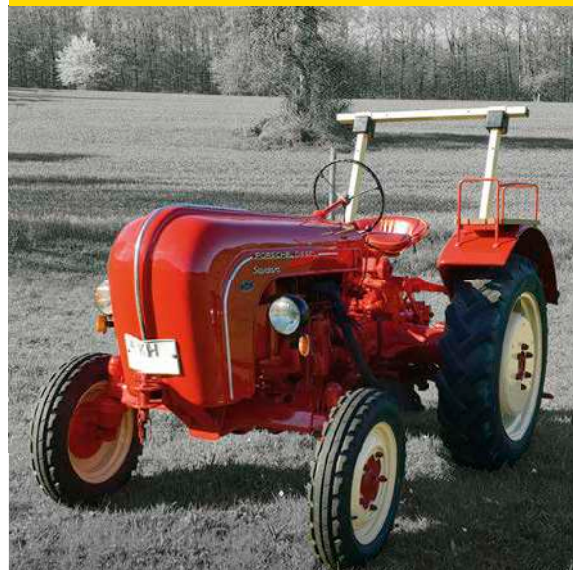
Bernhard Kramer

Bernhard Kramer,
Redaktionsleitung



ERBEDOL

**FÜR SCHLEPPER, LAND-
UND BAUMASCHINEN**



**ROBUSTE LACKE
FÜR STARKE MASCHINEN**



Schnelltrocknender 1K-Decklack
Exzellente Verarbeitung
**Größte Farbtourenauswahl und
höchste Farbtongenauigkeit**
Auch als Spraylack
www.eredol.de

Traktor-Check Porsche-Diesel Standard 218

Mehr als Standard

Den Namen Standard tragen fast alle Porsche-Diesel mit Zweizylindermotoren. Meistverkaufter Typ ist der 218, den wir hier mit allen seinen Varianten unter die Lupe nehmen. Taugt er zum Einstieg ins Alteisenhobby?

12



SCHWUNGRADFREUNDE
BAD BOLL



22

Szene-Bericht

Landtechnik anno dazumal

Das Dorf Eckwälden am Fuße der Schwäbischen Alb ist ein Mekka für Kramer- und Stationärmotoren-Fans

42

Schlüter Super 1500 TVL

Süffige Bärenauslese

Der Super 1500 TVL verkaufte sich ab Sommer 1972 in seiner Leistungsklasse bestens, aber es gab auch Kritik ...

34



Einsatz John Deere 50er-Typen

Söhne Mannheims - live!

Wir zeigen alle in Mannheim gebauten Vier- und Sechszylinderschlepper der 50er-Serie im Einsatz



Porträt MF 9240

Kraftprotz am Kap

Zwei MF 9240 malochen auf der 600-Hektar-Farm von Wesley Smals

64

Bührers Beginner

Das Modell C gehört zu den ersten Traktoren des Schweizer Herstellers

Porträt

72



76



Porträt E 514

Fortschritt

Tief im Westen haben die Wolffs aus dem Kreis Düren die Marke „Claas“ durch „Fortschritt“ ersetzt

Titelthema

12 Porsche-Diesel Standard 218 im Check

Wir schauen den Zweizylindern der 218er-Reihe von Porsche-Diesel unter die formschöne Haube

Museum

20 Alteisen hinter Klostermauern

Nicht vergessen: Das Hennebergische Museum im Kloster Veßra ist ein Kleinod im Süden Thüringens

Szene

22 Technik mit Schwung

Stationärmotorentreff auf der Schwäbischen Alb

Report

28 Bahndampfpflege mit Fendt Farmer 308 LSA

Dieser Fendt ist auf Eisenbahnschienen unterwegs!

Einsatz

34 Söhne Mannheims

Die legendäre 50er-Serie zementierte John Deeres Vorrangstellung in der deutschen Zulassungsstatistik

76 Fortschritt im Westen

Ein ehemaliger DDR-Mähdrescher arbeitet tief im Westen. Seine Besitzer können nicht zufriedener sein

Porträt

42 Schlüters Topseller Super 1500 TVL

Traktor Classic traf ein frühes von 148 Exemplaren der ersten Serie, welches seine 145 PS noch eindrucksvoll einsetzt

64 Kraftprotz am Kap - MF 9240

Wie bewähren sich zwei 240-PS-Youngtimer im Einsatz? Wir begleiten ihre Arbeit auf einer südafrikanischen Farm

72 Kleiner Kraxler Bührer Typ C

Nur echt mit seinen markanten Zwillingrädern!

Werkstatt / Service

82 Augen auf beim Gebrauchtkauf

Worauf es beim Traktorkauf aus Käufer- und Verkäufersicht juristisch ankommt, erklärt Dr. Christian Peter im Interview

88 Traktor mit Haken

Die ausgeschlagenen Kugelgelenke an den Unterlenkern von Wolfgangs IHC 554 werden durch Fanghaken ersetzt

Feste Rubriken

3 Editorial	86 Technik-Leserfrage
6 Der besondere Schlepper	94 Postkasten
8 Panorama	95 Traktor-Quiz
53 Kleinanzeigen und Veranstaltungstipps	96 Schatztruhe
	98 Vorschau, Impressum

Landtechnik in dieser Ausgabe

Hersteller/Typ	Seite	Hersteller/Typ	Seite
Bührer Modell C	72	IHC 955	77
Claas Xerion 12.650	9	John Deere 50er-Serie	34
Deutz D 15	96	Kramer K 12 V	22
Deutz F3L 514	10	Lamborghini Traction 265	66
Deutz-Fahr Agrostar 8.31	66	MF 9240	64
Fendt Farmer 308 LSA	28	Porsche-Diesel Junior	83
Fendt Favorit 926 Vario	10	Porsche-Diesel Standard 218	12
Ford-Serie 100/600	10	Primus P 22	06
Güldner AZK	86	SAME 265	66
Fortschritt E 514 Mähdrescher	76	Schlüter Super 1500 TVL	48
IHC 554	88	Schlüter Compact 850 V (Mod.)	8

Fotos: Klaus Tietgens, Sascha Jussen, Heino Schütte

Klassenprimus

Mit dem P 22 betätigte sich die damals noch in Berlin-Lichtenberg ansässige Primus-Traktorengesellschaft 1938 als Pionier des Einheitsschleppers. Ihr Gründer und Chef Johannes Köhler hatte bei der ebenfalls in Berlin beheimateten Getriebefabrik Prometheus die Entwicklung des Treckertriebes ASS 14 vorangetrieben, welcher ein 4/1-Gang-Getriebe zuzüglich Zapfwellen-, Riemenscheiben- und Mähantrieb sowie Hinterachse in einem Block vereinte, damit praktisch einen kompletten Hinterwagen bildete und den Fahrzeugbau damit erheblich erleichterte.

Nach Kombination mit dem zum Einheitsmotor erkorenen, 22 PS starken Deutz-Zweizylinder F2M 414 fehlte zum kompletten Schlepperrumpf nur noch der Vorderachsträger. Bald darauf folgten viele Hersteller diesem Beispiel, doch die rundliche Kühler- und Motorverkleidung blieb ein charakteristisches Erkennungsmerkmal der Primus-Erzeugnisse. Bis 1942 wurden in Lichtenberg etwa 1.500 dieser Bauernschlepper gebaut, nach dem Krieg ging es im oberbayerischen Miesbach weiter.

Charmantes Extra

Ungefähr auf halber Strecke von Berlin ins 600 Kilometer südwestlich gelegene Miesbach, am Rande des thüringischen Landstädtchens Ziegenrück an der Saale, spürte Johann Horstkamp diesen P 22 im Oktober 1992 auf. Gut zwei Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung stand der Oldtimer in Diensten eines Kleinbauern, der damit das Futter für sein Selbstversorgungs-Vieh transportierte. Die im Laufe eines halben Jahrhunderts entstandene Patina und die großräumige Holzkabine Marke Eigenbau verleihen dem Fahrzeug einen ganz speziellen Charme. Bei näherem Hinsehen offenbart sich auch der geradlinige, übersichtliche Aufbau.

Selbst die linke Motorseite wirkt ausgesprochen aufgeräumt. Getreu dem Motto „Was nicht dran ist, kann nicht kaputtgehen“ wird nicht zuletzt die mit dieser Einfachheit einhergehende Pflegeleichtigkeit zur enormen Lebensdauer beigetragen haben, daneben aber vermutlich auf die Tatsache, dass motorisierte Hofhelfer für Privatleute in der DDR stets Mangelware blieben und entsprechend gepflegt wurden.

Klaus Tietgens

Foto: Johann Horstkamp

